

Wappeln / und streich sie über die Wunden / so heilen sie wieder.

### Das 21. Capitel.

Für des tollen Hunds Biß / und wenn die Rindern nicht wollen zunehmen.

**N**Im Schwalbenwurzel / Adermennigkraut / Zenchelwurzel oder Kraut / zerstoß es / drücke den Saft heraus / thue guten Zyrac hinein / gib er dem Viehe zu trincken / und wasche die Wunden mit dem Saft rein aus / bis es heilet / kan man das Kraut nicht g. in haben / so nim es treußege / und koch es mit Bier / gib es dem Viehe warm zu trincken / und wa. ch. e ihm die Wunden damit.

Item / es soll einer Ruß rne / welche ein mü. dtern Mensch gekäuet / und mit seinem Speichel wohl gen. het hat / überlegen. Kr. ffin. hl im Munde gekäuet und übergelegt / ist auch nicht bö. je.

### Das 22. Capitel.

Wenn das Viehe sonst krank oder auffstößig wird.

**N**Im Marubium / oder Gostver. ist / Lungenskraut / und Ranck / Korn. Kraut. So man aber das Kraut nicht haben kan / so nehme man